

Hoch hinaus an der Reckenburg

Mehr als **200 Springreiter** vom gesamten Niederrhein feierten beim Turnier des **RV Praest** einen **gelungenen Saisonauftakt**. Die Starter des Gastgebers nutzten ihren Heimvorteil.



Bei nahezu optimalen Bedingungen boten die Reitsportler – hier **Aileen Berntsen** vom RV Elten – den Besuchern des Praester Springturniers **starke Leistungen**. Der Gastgeber freute sich über die **große Resonanz**. RP-FOTO: MARKUS VAN OFFERN

VON VOLKER HIMMELBERG

PRAEST Der Auftakt der „grünen Saison“ ist geglückt. Mehr als 200 Reitsportler aus der Region zeigten beim Springturnier des Reit- und Fahrvereins Praest auf der Anlage an der Reckenburg ihr Können. „Wir haben riesiges Glück gehabt, dass es trocken geblieben ist. So waren die Bedingungen optimal. Und die Zuschauer haben zum Teil erstklassige Leistungen geboten bekommen“, sagte Thomas Kowalkowski. Der stellvertretende Teamsprecher und seine Mitsreiter im Organisatorenteam hatten ohnehin allen Grund zur Zufriedenheit. Rund 20 Helfer, die den gesamten Tag über im Einsatz waren, sorgten für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung.

Der Gastgeber hatte im Vorfeld ein großes Zelt aufgebaut, in dem

sich die Besucher mit Kaffee und Kuchen stärken konnten. Außerdem sorgte der örtliche Partyservice Hugo Bossmann für warmes Essen und kühle Getränke. „Wir sind mit der Resonanz zufrieden. Viele Reitsportfreunde haben die Gelegenheit zu einem Ausflug ge-

INFO

Praester Reitertag

Der Reit- und Fahrverein Praest richtet am Sonntag, **1. Juli**, seinen traditionellen Reitertag aus. Dabei handelt es sich um ein **Breitensport-Turnier**, das sich in erster Linie an den Nachwuchs richtet. Die Kinder und Jugendlichen sollen Gelegenheit erhalten, erste Wettkampf-Erfahrung zu sammeln.

nutzt. Das Zelt war fast immer voll“, meinte Kowalkowski. In sportlicher Hinsicht sorgte Lisa van Bebber für ein Glanzlicht. Die Emmericherin, die schon seit einigen Jahren für den Reit- und Fahrverein „von Driesen“ Asperden-Kessel startet, bekam in der Stilspringprüfung der Klasse L für ihre gelungene Darbietung mit Clooney die hohe Wertnote 7,90. Damit war ihr die Goldschleife sicher.

Goldschleife für Lisa van Bebber

Auch die Starter des Gastgebers nutzten ihren Heimvorteil und machten mit guten Leistungen auf sich aufmerksam. So erreichte Katja Elsing mit Elmira in einer Stilspringprüfung der Klasse A mit Elmira Platz acht. Ihre Vereinskameradinnen Caroline Reymer mit Mylady und Julia Schlaghecken mit Appi L folgten auf den Rängen zehn

und zwölf. Die Praester Schülerin Denise Kowalkowski absolvierte mit Karthago den Parcours im Springwettbewerb der Klasse E fehlerfrei und landete auf Platz zehn.

Auch einige Starter des befreundeten Reitervereins Elten hatten Grund zur Freude. Allen voran Linda Hoffmann, die mit Mannix in der Springprüfung Klasse A einen fehlerfreien Ritt hinlegte und in der sehr schnellen Zeit von exakt 38 Sekunden auf dem zweiten Platz landete. Nur Philip Terhoeven-Urselmans (RV Kessel) war mit Angelino in 37,71 Sekunden noch einen Wimpernschlag schneller. Der Eltner Rouven Reymer überzeugte mit Passaro im Springwettbewerb der Klasse E und landete nach einem fehlerfreien Ritt auf Rang sieben. Die gleiche Platzierung sprang für ihn im Stilspringwettbewerb der Klasse E heraus.